



An die Vorsitzende der  
Kleinen Kommission Schulwesen  
Frau Delia Imhoff

Geschäftsstelle  
Rathaus I, Zimmer 014  
Schillerplatz 7  
58636 Iserlohn

Telefon: 023 71/217 - 10 80  
Telefax: 023 71/217 - 10 82  
spd@iserlohn.de  
www.spd-iserlohn.de

20. Mai 2022

## **Antrag auf Einberufung der Kleinen Kommission Schulwesen**

Sehr geehrte Frau Imhoff,

namens der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Iserlohn beantragen wir die Einberufung der Kleinen Kommission Schulwesen vor Beginn der Sommerferien 2022 mit Beratung der folgenden Tagesordnungspunkte:

1. Schulessen
2. Tarifverhandlungen für den Offenen Ganzttag

*Zu 1.:* Die Verwaltung wird gebeten zu berichten, welche Erkenntnisse ihr im Rahmen der im Antrag der SPD-Fraktion vom 26. August 2021 genannten Aspekte vorliegen. Der seinerzeitige politische Impuls wurde mit Verweis auf eine Beratung in der Kleinen Kommission Schulwesen in der Sitzung des Schulausschusses am 2. Dezember 2021 zurückgezogen. Um nach den Ferien die notwendigen Entscheidungen in die Wege leiten zu können, benötigen die politischen Vertreter:innen die Informationen zu die Thematiken im Bereich der weiterführenden Schulen und des Offenen Ganztags:

- Zufriedenheit über Angebot und Auswahl des Schulessens,
- Qualität der angebotenen Speisen (gesunde Ernährung gemäß DGE-Qualitätsstandards, Frische),
- Kostengestaltung.

Ziel der SPD-Fraktion bleibt es, allen Kindern ein gesundes, möglichst frisch zubereitetes Mittagessen anzubieten, welches sättigt, schmeckt und gleichzeitig bezahlbar bleibt. Einige Kantinen in Deutschland wurden für besonders gutes Essen prämiert, daran sollten wir uns messen und die Qualität der Schulverpflegung auch in Iserlohn stetig verbessern.

*Zu 2.:* Derzeit laufen die Tarifverhandlungen des Kommunalen Arbeitgeberverbandes (KAV) mit der Gewerkschaft ver.di im Bereich der Sozial- und Erziehungsdienste (SuE). Am heutigen Tage ist verkündet worden, es sei ein Ergebnis erzielt worden. Unter dem Tagesordnungspunkt soll durch die Verwaltung insbesondere auf die in der Sitzung des Schulausschusses am 18. Mai 2022 mündlich gestellten Fragen eingegangen werden:



1. Wie viele Leitungsstellen und Stellen stellvertretender Leiter:innen im Offenen Ganztag der Stadt sind aktuell nicht besetzt?
2. Wie viele dieser Stellen müssen 2022 und 2023 durch Ausscheiden der Dienstkräfte neu besetzt werden?
3. Ist es richtig, dass im Rahmen der aktuellen Tarifverhandlungen zwischen Beschäftigten in den Kitas und der OGS durch den Kommunalen Arbeitgeberverband (KAV) Unterschiede formuliert werden, die Einfluss auf die Besoldung haben? Konkret: Ist es richtig, dass Leitungen in der OGS, die die gleiche Ausbildung und Qualifikation wie Kita-Leitungen haben, in der Entgeltgruppe S 8b nach TVöD Sozial- und Erziehungsdienst eingestuft werden, während Kita-Leitungen der Entgeltgruppe E 9c angehören? Ist es richtig, dass dies mit dem Argument begründet wird, in der OGS finde nur eine Betreuung/Verwahrung statt im Gegensatz zur pädagogischen Arbeit in den Kitas?
4. Ist es richtig, dass die Stadt OGS-Leitungsstellen nach Entgeltgruppe E 9c ausgeschrieben hat, Bewerberinnen anschließend aber nur nach Entgeltgruppe S 8b bezahlt werden sollten? Ist es richtig, dass diese Maßnahme durch leitende Mitarbeiter der Verwaltung veranlasst wurde?
5. Ist die Stadt nicht autonom, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entsprechend ihrer Qualifikation (Erzieher:in) zu bezahlen?
6. Gibt es vor dem Hintergrund der angespannten Arbeitsmarktsituation eine Chance, OGS-Kräfte zu finden, die auf der Basis ihrer Qualifikation in den Kitas besser bezahlt werden?
7. Welche Möglichkeiten haben Politik und Verwaltung, um diesem Vorgehen ein Ende zu bereiten?

Im Offenen Ganztag besteht ein großer Fachkräftebedarf. Wir befinden uns als Arbeitgeberin in einem massiven Wettbewerb um die besten Köpfe, den wir nur mit adäquater Bezahlung bedienen können.

Mit freundlichen Grüßen

Rm. Peter Leye  
stellv. Vorsitzender  
des Schulausschusses

Rm. Sandra Gutschlag  
Mitglied  
des Schulausschusses

Rm. Diana Naumann  
Mitglied  
des Schulausschusses

Verteiler: Bm. Joithe, andere Fraktionen, Presse, BR1, BR3